



# Campingparadies Lausitzer Seenland

**Senftenberg (BB). Klare Seen, feine Sandstrände, ebene Radwege und mehr als 35 Camping- und Wohnmobilstellplätze mit teils ungewöhnlichen Übernachtungsmöglichkeiten: Das Lausitzer Seenland zwischen Berlin und Dresden ist ein Eldorado für Camper. Im April erscheint eine aktualisierte Campingkarte, die einen Überblick verschafft. Die Region lädt mit frisch modernisierten Anlagen und Angeboten zum Freilufturlaub nach dem Lockdown ein.**

Camper gehörten zu den ersten Urlaubern im jungen Lausitzer Seenland. Schon in den 1960er und 1970er Jahren, als überall in der Region noch Schaufelradbagger und Abraumförderbrücken ächzten und die Schlote der Fabriken rauchten, schlugen Campingpioniere am Knappen- und Senftenberger See ihre Zelte auf. Erholung mitten im Braunkohlerevier.

Heute sind aus den ehemaligen Tagebaugruben traumhafte Seen mit Häfen, Marinas und Urlaubsanlagen entstanden. Hier wächst Europas größte künstliche Wasserwelt heran – mit mehr als zwei Dutzend neuen Seen und schiffbaren Kanälen! Und Camping ist längst ein großes Thema für die Region.

**Aktualisierte Campingkarte gibt einen Überblick**  
Das zeigt sich unter anderem am breiten Angebot, das die Campingplätze ihren Gästen bieten: ob FKK-Camping am Halbendorfer See, Fünf-Sterne-Camping am Senftenberger See, Übernachten in kultigen

DDR-Wohnwagen und Schlaßfässern am Deulowitzer See oder in Baumhäusern am Senftenberger See. Die ab April auf der Webseite des Tourismusverbandes Lausitzer Seenlandes erhältliche Camping- und Wohnmobilkarte in überarbeiteter Auflage listet 38 Camping-, Wohnmobil- und Caravanstellplätze auf. Aufgrund der gestiegenen Nachfrage hat der Verband auch eine Übersicht mit 18 kostenfreien Wohnmobilstellplätzen ohne Service und Grundversorgung in der Campingkarte ergänzt.

20 Campingplätze mit Serviceangebot werden in Fotos und Kurzbeschreibungen vorgestellt. Piktogramme veranschaulichen das Serviceangebot. Die meisten Plätze befinden sich direkt am See. Zum Strand sind es nur wenige Meter zu Fuß. Groß ist das Angebot für Halter von Vierbeinern: 18 Plätze sind hundefreundlich. Sieben liegen sogar an einem See mit Hundestrand.

**Campingplätze laden mit besonderen Angeboten und Schlafplätzen zur Auszeit am See ein**

Den Lockdown haben die Campingplatzbetreiber genutzt, um ihre Anlagen zu verschönern, der wachsenden Gästezahl anzupassen oder kreative Angebote zu entwickeln. So eröffnet der Fünf-Sterne-Campingplatz Familienpark am Senftenberger See, der laut ADAC-Campingportal Pincamp zu den beliebtesten Plätzen in Deutschland gehört und mit dem camping.info-Award 2021 ausgezeichnet wurde, ein neu gestaltetes italienisches und asiatisches Bistro. Mit dem

Special „Viel-zu-kurz-Urlaub“ lockt der Campingplatz mit seinen 165 Zelt- und Stellplätzen und 200 Ferienhäusern zum Kurzurlaub in der Wochenmitte. Bei Anreise am Montag oder Dienstag gibt es ein Überraschungspaket dazu.

Das CampDeulo am Deulowitzer See mit 65 Stellplätzen hat seine Anlage modernisiert und einen zusätzlichen Platz für Hundebesitzer und ihre Vierbeiner eingerichtet. Der ruhige Campingplatz am Rand des Lausitzer Seenlandes unmittelbar am Natursee bei Guben ist vor allem bei Radfahrern beliebt, die auf dem Oder-Neiße-Radweg unterwegs sind. Highlights sind moderne Schlaffässer aus Holz und alte „Ossidosen“, einfache Wohnwagen mit dem Versprechen „wie früher“ zu schlafen.

Der Ferien- und Freizeitpark am Geierswalder See modernisierte Rezeption und Schrankenanlage und erweitert sein Mitarbeiterteam. Besonderheit des Platzes ist ein gekühlter Automat, den eine Fleische-

rei regelmäßig befüllt. Auch das Themencamping am Grünewalder Lauch renovierte die Rezeption und schuf einen zusätzlichen Arbeitsplatz. Das Hütten-camp Döbern erweiterte seine Anlage um zwei Stellplätze, Stromsäulen wurden erneuert und zusätzliche Abwaschmöglichkeiten geschaffen.

Basislager für Wassersportler ist das Marina Camping am Bärwalder See, Sachsens größtem Binnensee. Die familiäre Anlage mit 36 Plätzen befindet sich nur wenige Schritte von der Marina Klitten entfernt. Hier können Motorboote, Segelboote, SUP-Boards und Kajaks ausgeliehen werden.

**Die aktualisierte Camping- und Wohnmobilkarte kann ab April unter <https://www.lausitzerseenland.de/de/service/infomaterial.html> heruntergeladen oder bestellt werden. Einige Campingplätze im Lausitzer Seenland präsentieren sich auch unter <https://www.lausitzerseenland.de/de/urlaub-buchen/camping.html>.**

Text, Fotos: Tourismusverband Lausitzer Seenland e.V., Nada Quenzel, Zweckverband Lausitzer Seenland Brandenburg, Richard Kliche

